

ICT-SYSTEM- & NETZWERK- TECHNIKER/IN MIT EIDG. FACHAUSWEIS



ICT-SYSTEM- & NETZWERKTECHNIKER/IN

HERAUSFORDERUNG, DIE BEWEGT

BERUFSPRÜFUNG

Wer eine Berufsprüfung (BP) erfolgreich abgelegt hat, erhält einen eidgenössischen Fachausweis. Mit der Berufsprüfung qualifizieren Sie sich für Stellen, bei denen vertiefte Fachkenntnisse und/oder Führungsqualitäten verlangt werden. Berufsleuten mit eidgenössischem Fachausweis werden auch komplexe Aufgabenbereiche übergeben und die Ausbildung von Lehrlingen anvertraut.

BERUFSBILD

ICT-System- und Netzwerktechnikerinnen und Netzwerktechniker mit eidgenössischem Fachausweis sind für Evaluation, Aufbau, Unterhalt und Betrieb von ICT-System- und Netzwerkinfrastrukturen zuständig. Sie planen und verantworten Realisierungsprojekte im Bereich des Aufbaus und Betriebs von ICT-System- und Netzwerkinfrastrukturen.

Sie berücksichtigen dabei einen möglichst schonenden Einsatz aller vorhandenen Ressourcen, um einen energieeffizienten Betrieb zu gewährleisten. Absolventinnen und Absolventen mit eidgenössischem Fachausweis sind in der Lage, bei Problemen oder auftretenden Störungen von Diensten oder ganzen Systemen diese zu identifizieren, zu analysieren und zielgerichtet zu beheben.

IHRE KOMPETENZEN

- Sie definieren organisatorische Vorgaben und Massnahmen zur Gewährleistung der Informationssicherheit und zur Sicherstellung des operativen ICT-Betriebs.
- Sie analysieren die Einbindung von Komponenten in ein übergeordnetes System sowie seine eigene Systemstruktur und spezifizieren die Anforderungen für die Entwicklung, die Beschaffung, den Betrieb und den Unterhalt dieser Komponenten.

- Sie definieren aufgrund betrieblicher Anforderungen und Rahmenbedingungen das Release- und Updatemanagement und können die entsprechenden Vorkehrungen für dessen Umsetzung treffen.
- Sie implementieren standortgebundene sowie standortungebundene Kommunikationsdienste nach betrieblichen Anforderungen in ein bestehendes Firmen-Netzwerk und können den operativen Betrieb dieser Dienste sicherstellen.

ABSCHLÜSSE

- IFA-Diplom ICT-System- & Netzwerktechniker/in
- ICT-System- & Netzwerktechniker/in mit eidg. Fachausweis

IHRE AUSSICHTEN NACH DEM ABSCHLUSS

ICT-System- und Netzwerktechniker/innen leiten ein Team von technischen Mitarbeitenden in folgenden Branchen:

- IT-Dienstleister
- Versicherungen
- Banken
- Consultingunternehmen
- Network-Carrier
- Verwaltungen

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Höhere Fachschule

- dipl. Techniker/in HF Informatik
Einstieg ins 3. Semester möglich
- dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF
Dispensation von diversen Fächern

Höhere Berufsprüfung

- eidg. dipl. ICT-Manager/in

MASTER OF ADVANCED STUDIES



WUSSTEN SIE?





Mit dem Fachausweis gewährt Ihnen die IFA den Einstieg ins 3. Semester der Höheren Fachschule. Anschliessend können Sie an einer Fachhochschule einen Bachelor oder Master absolvieren!

* Bei Erfüllung der Zulassungsbedingungen

STUDIENAUFBAU

STUFE FÜR STUFE ZUM ERFOLG

Die eidgenössische Schlussprüfung nach neuem Reglement wurde das erste Mal im Mai 2013 durchgeführt. Die Erfolgsquoten der IFA Absolventinnen und Absolventen liegen jeweils über dem Schweizer Durchschnitt. Regelmässig gewinnen Studentinnen und Studenten der IFA auch den ICT Professional Award «Bester Fachausweis». Diese Erfolge verdanken wir unserem Bildungskonzept. IFA ist Bildungspartner Platin des Verbands ICT-Berufsbildung Schweiz und wir richten unseren Studienaufbau nach dessen Zielvorgaben. Mit praxisbezogenen Fallstudien und Workshops können Sie das erlernte Wissen gleich anwenden und vor Ort mit den Dozenten besprechen. Das IFA-Qualifikationssystem führt Sie ans Ziel und garantiert einen erfolgreichen Abschluss.

	SEMESTER/LEKTIONEN			
	1	2	3	
STUDIENSTART				
Einführungstag	4			
BASISSEMESTER				
Projektmanagement und Beschaffung: IPMA-Zertifikat	40			
Systems Engineering	20			
Budgetierung	24			
Grundlagen Prozess- und Strukturmanagement	16			
Grundlagen Service-Management: ITIL-Zertifikat	28			
SEMESTERPRÜFUNG I	8			
FACHSEMESTER				
Informationssicherheit gewährleisten und IT-Grundschutz sicherstellen		32		
Netzwerk- und systemspezifische Sicherheitsmassnahmen implementieren		32		
Betrieb von ICT-Komponenten testen und überwachen		28		
Standortgebundene Kommunikationsdienste betreiben		36		
Netzwerke optimieren		16		
Archivierungs- und Wiederherstellungskonzepte erarbeiten		24		
Mobile Kommunikationsdienste integrieren		20		
Servicedesk organisieren		12		
Virtualisierung konzipieren und realisieren		28		
Problem-Management		8		
SEMESTERPRÜFUNG II		4		
TOTAL LEKTIONEN	140	240		

Änderungen vorbehalten



IHRE BENEFITS – mit zusätzlichen Abschlüssen und internationalen Zertifizierungen, die Sie bei uns während Ihres Studiums absolvieren, sind Sie für den starkumworbene Arbeitsmarkt bestens ausgerüstet.

STUDIENAUFBAU / ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

IHRE QUALIFIKATION

	SEMESTER / LEKTIONEN			
	1	2	3	
VORBEREITUNGSSEMESTER/VERTIEFUNG				
CASE STUDY 1				
Virtualisierung			12	
CASE STUDY 2				
IT-Informationssicherheit und IT-Grundschutz			12	
CASE STUDY 3				
Mobile und Standort-Kommunikation			12	
CASE STUDY 4				
Problem-Management			12	
SIMULATIONSTRAINING				
PRÜFUNGSTRAINING SIMULATIONSPRÜFUNG			16	
1:1 SIMULATIONSPRÜFUNG			16	
TOTAL LEKTIONEN PRO SEMESTER	140	240	80	

Änderungen vorbehalten



IHRE BENEFITS – mit zusätzlichen Abschlüssen und internationalen Zertifizierungen, die Sie bei uns während Ihres Studiums absolvieren, sind Sie für den starkumwobenen Arbeitsmarkt bestens ausgerüstet.

ZUSÄTZLICHE ZERTIFIKATE

Während Ihres Studiums haben Sie die Möglichkeit, folgende international anerkannte Zertifikate abzuschliessen:

- IPMA Level D, Projektmanagement
- ITIL® Foundation Level

Wird die Semesterprüfung I mit einer Mindestnote von 4.0 abgeschlossen, erhalten Sie zusätzlich die international anerkannten Zertifikate der IBAE (International Business Analyst Education, www.ibae.ch):

- IBAE Modul 3: Projektleitung
- IBAE Modul 5: Prozessmodellierung
- IBAE Modul 9: Methodenkompetenz

Ihr Leistungsnachweis intern:

- IFA-Diplom: ICT-System- & Netzwerktechniker/in

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Zur Berufsprüfung wird zugelassen, wer

- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis als Informatiker/ in nachweisen kann und über mindestens 2 Jahre Berufspraxis in der ICT-System- oder Netzwerktechnik verfügt
- oder**

- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, einen Abschluss einer höheren schulischen Allgemeinbildung oder eine gleichwertige Qualifikation nachweisen kann und über mindestens 4 Jahre Berufspraxis im Berufsfeld der Informations- und Kommunikationstechnologie ICT, davon mindestens 2 Jahre in der ICT-System- oder Netzwerktechnik, verfügt

oder

- mindestens 6 Jahre Berufspraxis im Berufsfeld der Informations- und Kommunikationstechnologie ICT, davon mindestens 2 Jahre in der ICT-System- oder Netzwerktechnik nachweisen kann.

Bei Fragen zur Prüfungszulassung wenden Sie sich bitte an ICT-Berufsbildung Schweiz unter 058 360 55 50 oder info@ict-berufsbildung.ch.

QUALIFIKATIONSVERFAHREN / STUDIENGEBÜHR

IHRE INVESTITION IN WISSEN

IFA-QUALIFIKATIONSVERFAHREN

Unser Qualifikationssystem ermöglicht es Ihnen, während des Studiums Theorie und Praxis miteinander zu verknüpfen. Mit aktuellen Fallstudien, Präsentationen sowie Praxisarbeiten werden Sie die Zusammenhänge besser verstehen und diese in der Praxis umsetzen können.

Das Studium teilt sich in drei Bereiche auf: Basis-, Fach- und Vorbereitungssemester. Das erste und zweite Semester wird je mit einer Semesterprüfung abgeschlossen. Diese gilt als bestanden, wenn Sie eine Note von mindestens 4.0 erzielt haben. Im Vorbereitungssemester werden die Kompetenzen aller Semester vertieft und in Fallstudien vernetzt, was Sie optimal auf die eidg. Prüfung vorbereitet. Mit einem mehrtägigen Intensiv-Training werden prüfungsnahen Aufgaben gelöst und Fragerunden durchgeführt. Anschliessend absolvieren Sie eine Simulationsprüfung. Somit haben Sie die besten Chancen, die eidg. Prüfung erfolgreich zu bestehen.

UNTERSTÜTZUNGSGELDER

Wer sich mit einem Kurs auf eine eidgenössische Prüfung (Berufsprüfung, höhere Fachprüfung) vorbereitet, kann ab 2017 mit Bundesbeiträgen rechnen – sofern Sie im Anschluss an den Lehrgang die eidgenössische Prüfung absolvieren. Der Bund übernimmt 50 Prozent der angefallenen Lehrgangsgebühren. Der Anspruch besteht unabhängig vom Prüfungserfolg. Alle Informationen zu den Voraussetzungen und zum Antragsprozess unter: www.sbf.admin.ch/bundesbeitraege

WIR GARANTIEREN

Sie erhalten das IFA-Diplom, wenn Sie folgenden Leistungsnachweis erbringen:

- Beide Semesterprüfungen und die Simulationsprüfung wurden absolviert.
- Der Durchschnitt der Noten aus den Semesterprüfungen und der Simulationsprüfung ≥ 4.0 ist.
- Höchstens eine der Noten der beiden Semesterprüfungen und der Simulationsprüfung < 4.0 aber nicht < 3.0 ist.

Das IFA-Diplom ist Ihre Garantie! Denn unser Qualifikationssystem garantiert bei regelmässiger Anwesenheit im Unterricht bestmögliche Chancen, die eidgenössische Schlussprüfung erfolgreich zu bestehen. Ansonsten können Sie den gesamten Lehrgang kostenlos wiederholen.

STUDIENGEBÜHR

Die aktuellen Preise und Zahlungsmöglichkeiten sind unter www.ifa.ch > Studiengänge > ICT-System- und Netzwerktechniker/in mit eidg. Fachausweis > Studiengebühr publiziert. Preisänderungen und weitere Anpassungen sind vorbehalten.

IFA-QUALITÄT

MIT DEM RICHTIGEN BILDUNGSPARTNER ANS ZIEL

INTENSIVES FALLSTUDIENTRAINING

In unserem Workshop trainieren Sie die Vernetzung der einzelnen Fächer. Mit Fallstudien lernen Sie fachübergreifend und ganzheitlich zu denken und handeln. Es gelingt Ihnen immer besser, richtige Entscheide zu fällen und daraus resultierende Konsequenzen in Bezug auf andere Geschäftsfelder richtig abzuschätzen und einzuordnen. Sie erlangen dadurch eine hohe Problemlösungskompetenz, weil Sie effizient und effektiv Methoden, Fachwissen und soziale Aspekte berücksichtigen. Dies steigert Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

EXTRANET/OFFICE 365

Im Extranet finden Sie alle Informationen rund um den Lehrgang, wie zum Beispiel: persönlicher Stundenplan, Mailinglisten, Noteneinsicht, Bücherbestellliste, Anwesenheitskontrolle etc.

Microsoft Office 365 hat die Office-Funktionen auf eine Webplattform gebracht und ermöglicht Ihnen anspruchsvolle Berichte und Präsentationen zu erstellen, in Echtzeit mit Klassenkameraden, Dozenten sowie mit IFA-Mitarbeitenden zusammen zu arbeiten und alle unterrichtsbedingten Unterlagen hoch- und/oder herunterzuladen.

WIR NEHMEN QUALITÄT SEHR ERNST – QUALITY CIRCLE

Unser System für Qualitätsmanagement soll garantieren, dass der hohe Standard des Unterrichts und der Betreuung nicht nur beibehalten, sondern auch kontinuierlich gesteigert wird. Fester Bestandteil dieses Systems ist ein Monitoring-Prozess. Unsere Schulleiter führen regelmässige Quality Circles durch, an denen sie den Unterricht einer detaillierten Beurteilung unterziehen und die Einhaltung der Standards überwachen. Bedürfnisse und Anliegen unserer Kunden stehen im Zentrum unseres Handelns.

KEINE PRÄSENZPFLICHT BEI DER IFA

Unsere Studentinnen und Studenten können selber entscheiden, wo sie lernen möchten. Deshalb verzichten wir auf die Anwesenheitspflicht.

DIE MEINUNG UNSERER STUDENTEN ZÄHLT

Regelmässige Qualitätssicherung, konsequentes Einholen von Feedback unserer Teilnehmenden und die sorgfältige Rekrutierung unserer Dozenten haben sich gelohnt: wir verzeichnen eine hohe Zufriedenheit unserer Kunden, auf die wir sehr stolz sind!

FLEXIBILITÄT WÄHREND DES STUDIUMS

Wenn Sie während des Studiums eine Auszeit brauchen, haben Sie bei der IFA die Möglichkeit dazu. Bei uns können Sie das Studium unterbrechen und später in einer anderen Klasse fortfahren. So können Sie Ihr Lerntempo selbst bestimmen und ohne Stress das Studium mit Erfolg abschliessen.

UNSERE ZERTIFIKATE BÜRGEN FÜR QUALITÄT!

Unsere zahlreichen Auszeichnungen und Zertifizierungen geben uns recht, mit unserer Firmenphilosophie auf dem richtigen Weg zu sein. Die verschiedenen Normen unterstützen unser Weiterbildungskonzept, dessen Entwicklung, Verwirklichung und Verbesserung massgebend. Sie sind ein wichtiges Instrument, um die Kundenzufriedenheit zu erhöhen und die hohen Anforderungen zu erfüllen.

GUTE NOTEN FÜR GUTE SCHULEN

Die IFA – Höhere Fachschule ist durch die Schweizerische Gesellschaft für Qualitäts- und Managements-Systeme nach ISO 29990 zertifiziert.

Regelmässige Audits sichern den Erhalt dieses Standards. Die strenge interne Qualitätskontrolle beurteilt laufend



die Erfolge von IFA-Absolventen an externen Prüfungen. Diese Ergebnisse fliessen in die Arbeit ein und führen zu einer Verbesserung des Ausbildungsniveaus. Die Lehrpersonen werden gezielt weitergebildet und halten so ihr fachliches Niveau auf dem neusten Stand. Unterrichtsbesuche der Schulleitung und kollegiale Hospitationen führen zu einer kontinuierlichen Auseinandersetzung mit den fachlichen und methodischen Aspekten des Unterrichts.

IFA IST BILDUNGSPARTNER PLATIN VON ICT-BERUFSBILDUNG SCHWEIZ

Das Label «Bildungspartner Platin» des nationalen Verbandes ICT-Berufsbildung Schweiz tragen Bildungsinstitutionen, welche auf die eidgenössischen Berufs- und höheren Fachprüfungen vorbereiten. Platin-Partner bereiten pro Jahr mindestens 40 Kandidatinnen und Kandidaten auf die eidg. Prüfungen in mindestens einem der vier Fachausweis-Abschlüsse oder der zwei Diplom-Abschlüsse vor. Sie engagieren sich zudem intensiv in verschiedenen Themen der höheren Berufsbildung und stehen in regelmässigem Austausch mit dem Trägerverband.



Bildungspartner Platin
ICT Berufsbildung
Schweiz

WIR SIND FÜR SIE DA

RUFEN SIE UNS AN

UNSERE KUNDENBERATUNG

Dank einer ganzheitlichen Wahrnehmung Ihrer Ausgangssituation entspricht das IFA-Laufbahnkonzept sowohl Ihrem Können wie auch Ihrem Wissen. Nutzen Sie die Chance einer gezielten Steigerung Ihres Marktwertes für Ihren persönlichen Erfolg!

Lassen Sie sich in einem kostenlosen und unverbindlichen Gespräch aufzeigen, wie Ihre Zukunft aussehen könnte. Oder erfahren Sie weitere Details an einem Informationsabend. Die Daten finden Sie auf www.ifa.ch. Die IFA Kundenberaterinnen und Kundenberater helfen Ihnen kompetent und zielgerichtet.

RUFEN SIE UNS AN: 043 211 51 51

KOSTENLOSE PLATZRESERVIERUNG

Bei IFA gibt es keinen offiziellen Anmeldeschluss. Bedenken Sie jedoch, dass unsere Studiengänge jeweils ca. zwei Monate vor Lehrgangsbeginn ausgebucht sein können. Falls Sie den Lehrgang absolvieren möchten, sich aber nicht 100% sicher sind, haben Sie bei uns die Möglichkeit, über das Anmeldeportal auf der IFA-Website einen kostenlosen Platz zu reservieren. Dies ist für Sie unverbindlich, hilft uns jedoch, die von Ihnen gewünschte Variante zu planen und Ihren Platz in der Klasse kostenlos für 30 Tage freizuhalten.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung als eines der führenden Ausbildungsinstitute für gesamtschweizerische und eidgenössische Abschlussprüfungen in den Bereichen Informatik, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaft.

BILDUNGSSYSTEM SCHWEIZ (VEREINFACHT)

mit Einstufung der NQR Berufsbildung / www.nqr-berufsbildung.ch

8				PhD/Doktorat
7			Master FH	Master
6	*eidg. Diplom	*Diplom HF	Bachelor FH	Bachelor
5	*eidg. Fachausweis			
	BERUFS- & HÖHERE FACHPRÜFUNGEN	HÖHERE FACHSCHULE	FACHHOCHSCHULE	UNI ETH
4	eidg. Fähigkeitszeugnis (Lehre)		Fachmaturität/Gymnasiale Maturität	
	BERUFLICHE GRUNDBILDUNG		ALLGEMEIN BILDENDE SCHULEN	

* Stufe 6: Einstufung abgeschlossen: Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF, Dipl. Betriebswirtschafter/in HF, Führungsfachmann/frau mit eidg. Fachausweis, Technische/r Kaufmann/frau mit eidg. Fachausweis

* Stufe 5, Einstufung abgeschlossen: Spezialist/in in Unternehmensorganisation mit eidg. Fachausweis, Direktionsassistent/in mit eidg. Fachausweis

> weitere Lehrgänge sind noch im Einstufungsprozess, neue Einstufungen werden jeweils im Januar und Juli publiziert

WIR GARANTIEREN
QUALITÄT · KOMPETENZ · ERFOLG
Seit 35 Jahren bilden wir hoch qualifizierte Fachkräfte aus

